Inhalt

Barbara Stambolis:	Einführung
Harm Klueting:	Westfalia catholica im 16. und 17. Jahrhundert
Andreas Holzem:	Katholische Konfessionskultur im Westfalen der Frühen Neuzeit. Glaubenswissen und Glaubenspraxis in agrarischen Lebens- und Erfahrungsräumen
Johannes Burkardt:	Reformierte, Lutheraner, Pietisten. Ein Beitrag zur Konfessionsgeschichte Wittgensteins vom 17. bis 19. Jahrhundert
Claus Bernet:	Die Gründung von Friedensthal 1792: Ein heterodoxes Siedlungsunternehmen im konfessionellen Umfeld
Hertha Sagebiel:	Die Erweckungsbewegung in Westfalen und ihr Einfluss auf die Diakonie
Barbara Stambolis:	Koexistenz und Konkurrenz von Katholiken und Protestanten im 19. Jahrhundert. Zur Diskussion um ein „Zweites Konfessionelles Zeitalter“ am Beispiel Soests
Christoph Sturm:	„Wer die Schule besitzt, der besitzt die Herrschaft über die Zukunft und über die Welt“ - Die Auseinandersetzungen um die katholischen Elementarschulen in Münster während des Kulturkampfes (1872-1888)
Wolfhart Beck:	Die protestantische Lebenswelt und ihre Schule - Der Wandel des Bekenntnisschulwesens im Kirchenkreis Lübbecke zwischen Kaiserreich und Bundesrepublik
Norbert Fasse:	„... all die Geisteskämpfe, die unbewußt die Volksseele durchkämpft“ - Zum „weltanschaulichen Gepäck“ des katholischen Milieus im westlichen Münsterland 1918-1933
Reinhard van Spankeren:	Können Protestanten feiern? Zur Festkultur im Sozialen Protestantismus in Westfalen im 19. und 20. Jahrhundert
Frank-Michael Kuhlemann:	Zwischen Anpassung und Widerstand. Konfessionelle Identitäten und politisches Verhalten am Beispiel der Kirchlichen Hochschule Bethel 1930-1945
Gunnar Grüttner:	Das St. Hedwigswerk. Integration von katholischen Vertriebenen im Erzbistum Paderborn 1947-1967
Kerstin Winkler:	Demut, Dienst, Beruf und Familie. Die Westfälische Diakonissenanstalt Sarepta zwischen diakonischem Leitbild und Frauenberufsarbeit
Ute Gause:	Die Freudenberger Friedenshortdiakonissen

WEITERE BEITRÄGE

- Helmut Stubbe da Luz: General Gobert, Napoleons „Zweites Gouvernement der eroberten Länder“ und die Anfänge des Königreichs Westphalen
- Heinz-Joachim Barsickow: Säkulare Fundamentalpolitisierung in der Industrieprovinz - Der Nationalliberalismus im Raum Herne vor dem Ersten Weltkrieg

PROJEKTBERICHTE

- Wilfried Reininghaus: Das Handbuch der historischen Stätten Nordrhein-Westfalen. Ein Erfahrungsbericht anlässlich des Erscheinens der dritten Auflage
- Philipp Dotschew: Profan und heilig: Kirchhöfe als Orte und Räume symbolischer Kommunikation in der ländlichen Gesellschaft Westfalens (15.-18. Jahrhundert)
- Thomas Küster: Urbanisierung und Moderne aus der Perspektive des ländlichen Raums (1870-1930)

DISKUSSIONSFORUM

- Riccardo Bavaj: Was bringt der „spatial turn“ der Regionalgeschichte? Ein Beitrag zur Methodendiskussion

ARCHIVE - BIBLIOTHEKEN - MUSEEN

- Andreas Mueller-Andriessen: Das Psychiatrie-Museum Warstein. Aufbau und Konzeption
- Hans-Christian Herrmann: „Rote Paten“ für Westfalen. Die SED-Überlieferung im Staatsarchiv Leipzig und ihre Bedeutung für die Geschichte der westfälischen SPD nach 1945

JAHRESBERICHTE 2005

- Karl Ditt: Westfälisches Institut für Regionalgeschichte
- Anna-Th. Grabkowsky: Historische Kommission für Westfalen
- Torsten Capelle: Altertumskommission für Westfalen
- Christiane Cantauw: Volkskundliche Kommission für Westfalen
- Klaus Temnitz: Geographische Kommission für Westfalen
- Hans Taubken: Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens
- Walter Gödden: Literaturkommission für Westfalen

ZEITSCHRIFTENSCHAU

Klaus Schultze: Ausgewählte Beiträge zur geschichtlichen Landeskunde
Westfalens in Periodika des Jahres 2005

BUCHBESPRECHUNGEN